

# Ein Hotel auf dem Uetliberg

Autor(en): **Angst, Cyril / Baumgartner, Yves**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Tec21**

Band (Jahr): **140 (2014)**

Heft: **Dossier : SIA-Masterpreis Architektur 2013 = Premio SIA Master Architettura 2013 = Prix SIA Master Architecture 2013**

PDF erstellt am: **11.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-390676>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

- 1 Visualisierung
- 2 Schnitt
- 3 Grundrisse UG, EG, Hotel und oberstes Geschoss

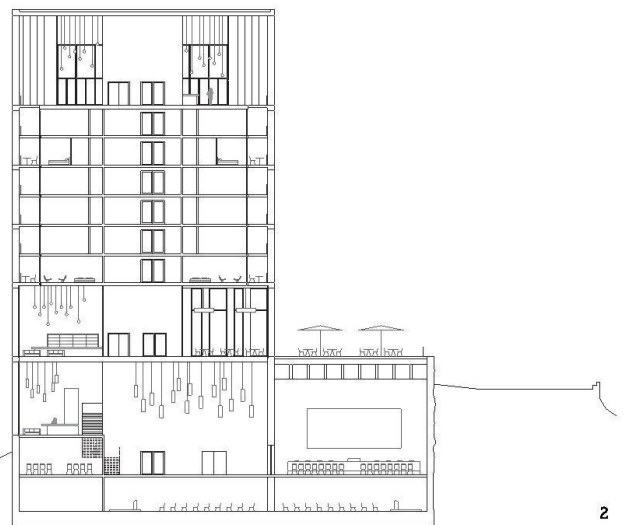


Bilder: Cyril Angst

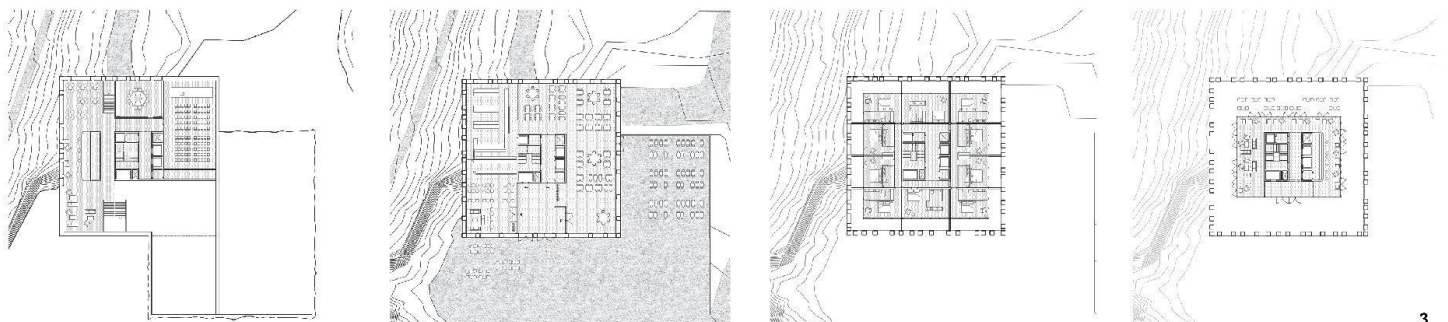
## Ein Hotel auf dem Uetliberg

**Cyril Angst**  
Lehrstuhl Dietmar Eberle  
ETH Zürich

☰ Das turmartige Gebäude provoziert gekont einen Denkprozess über Bedeutung und Konnotation des Zürcher Hausbergs. Das scharfkantig-präzise Volumen steht genau an der Kante der steil abfallenden Böschung und erzeugt das Bild eines Fremdkörpers. Der Städtebau, die Setzung des Volumens, der Umgang mit der Topografie, die Adressbildung und die Erschliessungsidee sind sowohl funktional als auch ästhetisch besonders gut gelöst. Die Konstruktion und die etwas prosaische Materialisierung passen bestens dazu; für diesen Kontext stellt der Entwurf gleichzeitig einen urbanen und trotzdem selbstverständlichen Ansatz dar.



2



3

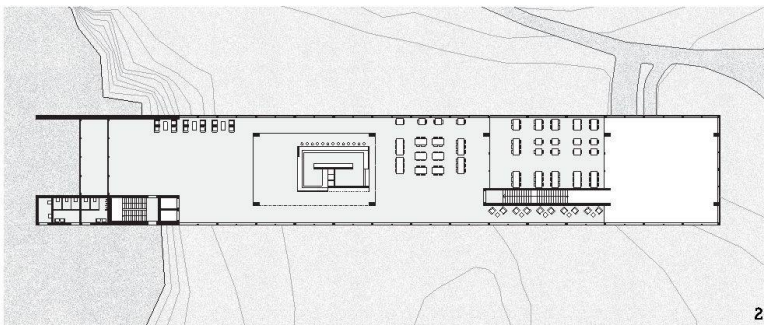


# Ein Hotel auf dem Uetliberg

Yves Baumgartner  
Lehrstuhl Wolfgang Schett  
ETH Zürich



1



2

☰ Ein liegendes Hotel auf der Bergspitze: Dieser Lösungsansatz stellt die Aussicht in den Mittelpunkt. Die Hauptnutzungen sind in einem länglichen Baukörper untergebracht, der sich im Wesentlichen unter dem Niveau der heutigen Plattform befindet. Durch die liegenden Proportionen und das Absenken verschliesst sich der Komplex gegenüber der Stadt Zürich, öffnet für die Hotelgäste aber den Blick in Richtung Sonne und Alpen. Etwas abseits steht der traditionsbehaftete Aussichtsturm – in neuer Form und an einem anderen Platz. Haus und Turm bescheren den Ausflugstouristen eine wunderbar ungestörte Rundumsicht. Der gewählte Ansatz scheint auf den ersten Blick auf der Hand zu liegen, offenbart aber bei genauerer Betrachtung seine elegante Raffinesse.

- 1 Längsschnitt durch Gebäude und Topografie
- 2 Grundriss EG
- 3 Visualisierung von Haus und Turm



Bilder: Yves Baumgartner

3